

# Gedenken an ermordeten Frank Böttcher

**Magdeburg.** Mit einer Videobotschaft hat das »Bündnis gegen rechts Magdeburg« am Montag an den vor 24 Jahren von Neonazis getöteten Frank Böttcher erinnert. Der 17 Jahre alte Täter hatte den gleichaltrigen Böttcher am 8. Februar 1997 in Magdeburg mit Tritten gegen den Kopf und Messerstichen in den Rücken getötet. Wegen der Coronapandemie verzichteten die Initiatoren in diesem Jahr auf die Gedenkveranstaltung am Tatort an der Straßenbahnhaltestelle Klinikum Olvenstedt, riefen aber zum individuellen Gedenken vor Ort auf. Eine Gedenktafel erinnert dort an die Tat. Der Neonazi war wegen Totschlags zu einer Jugendstrafe von sieben Jahren verurteilt worden. Das Gericht hatte unter anderem als schuld mindernd gewertet, dass er betrunken gewesen und eine neurotische Fehlentwicklung bei ihm festgestellt worden war. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/396197.gedenken-an-ermordeten-frank-boettcher.html>*